



- \* Apostel von 1957 bis 1971
- \* Bezirksapostel von 1971 bis 1989

#### Lebensdaten

- geboren am 28. März 1917 in [Kapstadt](#), Südafrikanische Union
- gestorben am 9. Juni 1989 in [Harare](#), Simbabwe (72)

#### Amtstätigkeit

- 7. März 1937: Unterdiakon (19)
- 18. Februar 1942: Diakon (24)
- 13. Dezember 1942: Priester (25)
- Anfang 1947: Evangelist (29/30)
- 15. Juli 1948: Gemeindeältester (31)
- 5. September 1954: Bischof durch Bezirksapostel [Arno Erdmann Abicht](#) (37)
- 24. März 1957: Apostel durch Stammapostel [Johann Gottfried Bischoff](#) in Stuttgart, Baden-Württemberg (39)
- 2. Februar 1971: Bezirksapostel durch Stammapostel [Walter Schmidt](#) (53)

#### Arbeitsbereich

- als Apostel: [Rhodesien](#) und [Nyassaland](#)
- als Bezirksapostel: [Malawi](#) und [Sambia](#) (zeitweise auch [Botswana](#) und Teile [Zaires](#))
- ab 1976 auch: [Südrhodesien](#) bzw. [Simbabwe](#)

## Zuständige(r) Bezirks- bzw. Stammapostel

- [Hubert Howes Fernandes](#) (1957 bis 1971)
- [Walter Schmidt](#) (1971 bis 1975)
- [Ernst Streckeisen](#) (1975 bis 1978)
- [Hans Samuel Urwyler](#) (1978 bis 1988)
- [Richard Fehr](#) (1988 bis 1989)

## Aus seinem Leben

*(Mit freundlicher Genehmigung des Bischoff Verlages. Entnommen aus „Wächterstimme“ 22/1957, S. 169. © Verlag Friedrich Bischoff GmbH, Neu-Isenburg)*

"Als Kind treuer apostolischer Eltern wurde ich am 28. März 1917 in Kapstadt geboren. Ich war der 6. Sohn in einer großen Familie, und obwohl ich schon im Alter von 13 Jahren meinen Vater, einen treuen Priester, verlor, wuchs ich doch in einer Atmosphäre der Gottesfurcht und Liebe auf. Trotz harter und schwerer Verhältnisse und Armut versäumte meine Mutter nie, uns in Gottes Liebe zu führen und brachte uns regelmäßig in den Gottesdienst, wo durch das lebendige Wort eine feste Glaubensgrundlage in uns gelegt wurde. In die Zeit meiner Konfirmation fiel ein persönliches Erlebnis, welches mir damals schon die Augen öffnete für die Macht, die Gott in das Apostelamt gelegt hat. Nach meiner Konfirmation wurde ich in der Gemeinde Durham Avenue, wo ich die Gottesdienste besuchte, als Sonntagsschullehrer eingesetzt. Im folgenden Jahr wurde mit Hilfe anderer Brüder eine Jugendgruppe gebildet, die mir zu der Erkenntnis verhalf, daß ich meine Mitbrüder und -schwestern in Liebe und Geduld zu tragen habe.

Am 7. März 1937 empfing ich das Unterdiakonenamt und diente während der nächsten fünf Jahre als Türhüter und Jugendleiter. Am 18. Februar 1942 empfing ich das Diakonenamt, und am 13. Dezember des gleichen Jahres wurde ich in das Priesteramt für die [Observatory](#) Gemeinde berufen. Während dieser Zeit durchlebte ich die ersten Glaubenskämpfe, die mich in große Besorgnis versetzten und viele Jahre hindurch in ständiger Bewegung hielten. Am 6. Juni 1942 heiratete ich Daphne Beckman, die auch von Geburt an apostolisch ist (ihr Vater diente ebenfalls im Hause Gottes als Priester). Wir haben nun drei Kinder im Alter von 14, 12 und 8 Jahren. Anfang 1947 empfing ich das Gemeindeevangelistenamt und am 15. Juli 1948 das Gemeindeältestenamt. In dieser Eigenschaft diente ich, bis im Juni 1954 der Bezirksapostel Abicht eintraf, der durch seine enge Verbindung zu unserem lieben Stammapostel eine vollständige Wandlung im Leben des Gottesvolkes in [Südafrika](#) bewirkte. Er pflanzte in unsere Herzen den Glauben, die Liebe und die Hoffnung unseres Stammapostels. Am 5. September 1954 empfing ich aus der Hand des Apostels Abicht das Bischofsamt mit dem Auftrag, im Bezirk Kensington, dem Hauptsitz des heimgegangenen Apostels [R. E. J. de Vries](#), zu dienen. Damit wurde mir auch ein Erlebnis klar, das ich kurz nach dem Tod des Apostels de Vries gehabt, inzwischen aber wieder vergessen hatte. In diesem Gesicht war der Apostel de Vries gekommen und hatte mir seinen Mantel um die Schultern gelegt.

Im Januar 1957 begann dann das größte Erlebnis meines apostolischen Lebens, als ich von unserem Stammapostel nach [Europa](#) eingeladen wurde. Am 24. März empfing ich durch die Gnade Gottes das Apostelamt mit dem Auftrag, dem Bezirksapostel in Rhodesien und Nyasaland

zur Seite zu stehen. Diese in meinem Leben erste Begegnung mit unserem Stammapostel war ein Erlebnis, das ich nie vergessen werde. Die Liebe und Güte und der Glaube, die mir von den treuen Männern um unseren Stammapostel und von dem Volke Gottes entgegengebracht wurden, haben in meiner Seele einen tiefen und wunderbaren Eindruck hinterlassen. Meine Erfahrungen und Erkenntnisse in Europa werden mir zusammen mit der Gnade Gottes gewiß helfen, das von unserem lieben Stammapostel in mich gesetzte große Vertrauen in Demut und Gehorsam zu rechtfertigen."

A. J. Fernandes war der jüngere Bruder des späteren Bezirksapostels H. H. Fernandes. In seine Amtszeit fällt die Einführung der Sonntagsschule und des Religionsunterrichts sowie der Aufbau von Chören in der Gebietskirche. Seine Nachfolge übernehmen sein Neffe [A. H. H. Fernandes](#) für Simbabwe und Malawi sowie [D. B. Mfuno](#) für Sambia.

A. J. Fernandes verstarb unerwartet im Alter von 72 Jahren während einer Darmoperation. Kurz zuvor unterrichtete er Stammapostel R. Fehr noch voll Freude und Dankbarkeit von einem positiv ausgefallenen Arztbericht, nachdem er zuvor oft über Schmerzen geklagt hatte.

Die Trauerfeier führte Stammapostel R. Fehr am 18. Juni 1989 in Harare (Simbabwe) durch und verwendete dabei das Wort aus 2. Timotheus 4, 7.8: *"Ich habe einen guten Kampf gekämpft, ich habe den Lauf vollendet, ich habe Glauben gehalten; hinfort ist mir beigelegt die Krone der Gerechtigkeit, welche mir der Herr an jenem Tage, der gerechte Richter, geben wird, nicht mir aber allein, sondern auch allen, die seine Erscheinung liebhaben."*

#### **Aus seiner Feder (Auszug):**

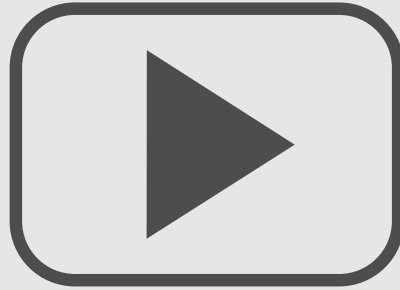
- Rhodesien und Nyassaland (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1961, S. 97)
- Unsere Berufung und Erwählung (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1967, S. 43)
- Handelt, bis daß ich wiederkomme (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1969, S. 59)
- Unsere Pilgerreise (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1981, S. 45)
- Gottes Wort und seine Kraft (aus "Christi Jugend" 12/1983, S. 90)
- Wachstum im östlichen Sambia (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1985, S. 116)
- Folge du mir nach! (aus "Christi Jugend" 11/1985, S. 82)
- Die Erwählten in Kalabo (aus dem Kalender "Unsere Familie" 1987, S. 97)
- Der in euch ist, ist größer als der, der in der Welt ist (aus "Christi Jugend" 10/1987, S. 74)

**24. März 1957**

#### **Downloads**

- [Der dreifache Bezirksapostel: Im Herzen Afrikas aktiv \(von "nac.today"\)](#)
- [Weitgereist und doch heimatverbunden \(von "nac.today"\)](#)

Youtube-Link



[https://www.youtube.com/watch?v=0MmwYOe2\\_mg](https://www.youtube.com/watch?v=0MmwYOe2_mg)

[Fernandes, Andrew James\\_1983\\_Hamburg.mp3](#) 3609.44kb

